

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „koy“ vom 6. März 2022, 21:39

Habe den RAM-Takt auch auf 2666 Mhz begrenzt und bin nun auf 12.2.1 bzw. 0.7.8.

Die Meldung kam erneut, allerdings hat sich herausgestellt dass es gar nicht die Systemplatte ist, sondern die von Windows. Hatte ganz vergessen, dass die nach wie vor immer gemountet wird. Hatte ursprünglich mal versucht das per fstab zu verhindern, aber das wollte nicht so richtig.

Gefühlt ist jetzt aber alles noch instabiler. System läuft erst seit ein paar Stunden und in der Zeit ist es mir zwei mal eingefroren und jetzt nach einem Neustart startet nur die Hälfte der Apps, in der Menu-Bar wird nichtmal die Uhrzeit angezeigt und ich sehe permanent einen Beach-Ball. Lt. Activity Monitor aber kein Prozess der irgendwie rum spinnt. Nach einem weiteren Neustart (nur per Hard-Reset möglich) "fing" es sich dann wieder.

Einzige nennenswerte Auffälligkeit, wäre noch die Startzeit. Die war (12.1) und ist (12.2.1) nach wie vor drastisch länger als vor Monterey. Beim Booten hängt es ewig zwischen den Zeilen

Code

1. SMCSuper10 ssio: © detected device ITE IT8688E

und

Code

1. Ignoring kextcache invocation from early boot

Diverse Leute berichten das hinge wohl mit der Samsung SSD zusammen.

Aber von dieser Instabilität, über das langsame Starten hinaus, spricht da eigentlich niemand.

Wie gesagt ist das System auch erst mit 12.1 frisch aufgesetzt worden. Daran sollte es also eigentlich auch nicht liegen.

Schon nervig das alles.